Stadtarchiv Schwäbisch Gmünd

Findbuch

Bestand D54

(Nachlass Josef Überall)

Stand: August 2026

© Stadtarchiv Schwäbisch Gmünd

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 1

Vorwort

Josef Überall (* 10.05.1936 in Groß-Kunzendorf, Tschechoslowakei, + 04.04.2008 in Schwäbisch Gmünd; GND-Nummer: 1187668184) war ein Objektkünstler, der sich auf die Kunst aus Alltagsobjekten - die sogenannte Arte-Povera - spezialisierte. In der regionalen Kunstszene erlangte er Bekanntheit durch seine - von manchen als eigenwillig und aneckend empfundene - Kunst, durch seinen autarken Lebensstil und durch sein intensives Engagement in zahlreichen Ausstellungen und künstlerischen Projekten.

Die Familie Überall gelangte 1946 als Vertriebene nach Schwäbisch Gmünd. Von 1950 bis 1951 besuchte Josef Überall dort die Handelsschule. Zwischen 1951 und 1957 erlernte er den Beruf des Stahlgraveurs und arbeitete anschließend bei der Firma Erhard & Söhne.

Ab 1957 studierte Josef Überall Produktdesign - zunächst an der Staatlich Höheren Fachschule für das Edelmetallgewerbe in Schwäbisch Gmünd (heute Hochschule für Gestaltung, HfG) und von 1958 bis 1962 an der Hochschule für Bildende Künste Berlin (HFBK, heute Universität der Künste Berlin). An beiden Hochschulen war sein Dozent Prof. Dr. Wilhelm Braun-Feldweg, dem er bei dessen Lehrtätigkeitswechsel von Gmünd nach Berlin nachfolgte.

Als Goldschmied war er von 1962 bis 1963 im "Gold und Silber Studio" in Düsseldorf tätig. 1963 wechselte er zum Unternehmen "Licht im Raum". Dort arbeitete er bis 1978 als Produktgestalter leitete zeitweise auch die Zweigstelle an der Berliner Allee 33. In dieser Zeit entstand auch eine seiner frühesten und zugleich bekanntesten Arbeiten: das 1965 gestaltete Kinderbesteck "DER DIE DAS" für das Neuzeughammer Ambosswerk in Neuzeug in Österreich. Zwischen 1974 und 1976 absolvierte er zudem eine berufsbegleitende Ausbildung zum Bürokaufmann.

Nach einer persönlichen Krise kehrte er um 1978 nach Schwäbisch Gmünd zurück. Zwischen 1979 und 1981 lebte er in einer Scheune in Alfdorf, bis er schließlich auf der sogenannten Bürlenshalde bei Alfdorf ein schwer zugängliches Freiluft-Atelier errichtete. 1981 eröffnete Überall seine erste Einzelausstellung in der Goldschmiede in Schwäbisch Gmünd. Es folgten zahlreiche künstlerische Aktionen und Projekte:

1986: Symposium "Arbeitszeit - Zeit zum Arbeiten" auf der Bürlenshalde

1987: Teilnahme an der Ausstellung "circadinavier" in der Studiogalerie im Freudental in Schwäbisch Gmünd

1988: Ausstellung "19 kleine Objekte" in der Studiogalerie im Freudental in Schwäbisch Gmünd

1989: Kunstspektakel "Licht und Kunst im Wald" mit Walter Giers auf der Bürlenshalde

1990: Teilnahme an der Ausstellung "Kreuz-Objekte" in der katholischen Kirche in Böbingen

1993: Ausstellung "Kunst im Zelt" auf der Bürlenshalde

1994: Ausstellung "Grüne Objekte" im KKF (Kino, Kneipe, Fabrik) in Schwäbisch Gmünd

1994: Teilnahme an der Jahresausstellung des Gmünder Kunstvereins

1995: Ausstellung "Performance, Kommunikation, Objekte" in den Räumen des Vereins Kunst im Hafen in Düsseldorf

1996: Geburtstagsausstellung "Objekte aus 15 Jahren" im Kunstverein Schwäbisch Gmünd

Nach Auseinandersetzungen über die weitere Nutzung der Bürlenshalde zog Josef Überall zunächst nach Alfdorf, dann nach Mutlangen-Pfersbach und schließlich wieder nach Schwäbisch Gmünd, wo er unter anderem im sogenannten S.P.A.S.S.-Haus in der hinteren Schmiedgasse lebte. Eine Anstellung bei der Möbelbörse der Arbeitslosen Selbsthilfeorganisation in Schwäbisch Gmünd (a. l. s. o.) ermöglichte es ihm 1995, seine Schulden bei verschiedenen Personen und Institutionen zu begleichen. Zur Koordinierung der Schuldentilgung erhielt Friedrich Erbacher, den Überall 1994 im Rahmen der Ausstellung "Grüne Objekte" kennengelernt hatte, eine Vollmacht über dessen Vermögensverwaltung. Bereits zum 30.09.1996 wurde die Vollmacht wieder aufgekündigt (vgl. Bü 5).

In den folgenden Jahren wirkte und trat Josef Überall bei weiteren Ausstellungen und Aktionen auf, insbesondere am Zeiselberg, wo er auch seinen letzten Wohnsitz hatte. Überalls Kunstwerke befinden sich heute sowohl in privaten als auch in institutionellen Sammlungen, etwa im Museum Prediger, das bereits zu Lebzeiten einzelne Werke von ihm erworben hatte (vgl. Bü 4).

Der vorliegende Bestand wurde dem Stadtarchiv um das Jahr 1997 von Friedrich Erbacher als Schenkung übergeben. Die Archivalien in den Büscheln 1-4 betreffen hauptsächlich die Jahre 1990 bis 1996 und dokumentieren insbesondere die Organisation der Ausstellungen "Performance, Kommunikation, Objekte" und "Objekte aus 15 Jahren". Bemerkenswert sind die zahlreichen notizartigen Zeichnungen und Entwürfe Überalls, die sich verteilt in den Büscheln finden. Der Bestand wird durch eine Sammlung von Zeitungsausschnitten und Presseartikeln (Bü 6 und Bü 9), Fotomaterial (Bü 7) sowie Tonaufnahmen (Bü 8) ergänzt.

Der Bestand wurde im Juli 2024 von dem Praktikanten Hagen Bredl, betreut von Jannik Staudenmaier, im Archivinformationssystem AUGIAS vorerfasst und fachgerecht verpackt. Der Unterzeichnende nahm anschließend die weitere Ordnung und Verzeichnung vor. Hierbei wurden wertvolle Korrekturen und Ergänzungen des Schenkungsgebers Friedrich Erbacher miteingearbeitet.

Schwäbisch Gmünd im März 2026

Gez. Jannik Staudenmaier

Quellen:
- Dokumente (insbesondere Lebensläufe) im Bestand
- Widmer, Jürgen: Erinnerungen an einen Ungeschmeidigen, in: Rems-Zeitung vom 09.09.2023, Nr. 209, S. W 3
- Wikipedia-Artikel zu Josef Überall: https://de.wikipedia.org/wiki/Josef_%C3%9Cberall (Abruf: 27.03.2026)

Nachtrag vom 11.05.2026:
Im Nachgang zu der vom 8. bis 10. Mai 2026 stattgefundenen Ausstellung zum 90. Geburtstag von Josef Überall wurden dem Stadtarchiv von Friedrich Erbacher Flyer und Presseartikel zur Ausstellung überreicht. Sie wurden im vorliegenden Bestand als Büschel 10 verzeichnet. Im Zuge dieser Übernahme erfolgte in Zusammenarbeit mit Friedrich Erbacher eine Neustrukturierung der Büschel 1-4 sowie eine entsprechende Anpassung des Findbuchs.

Bü 1 (1978), ca. 1993 - 1996, (2026)

Persönliche Unterlagen und Korrespondenz

Enthält v. a.:
- Lebensläufe und Kurz-Vita
- Arbeitszeugnis der Firma Licht im Raum, Düsseldorf (1978, Kopie)
- Werbeblatt zum Kinderbesteck "DER DIE DAS" (Kopie)
- Künstlerisch gestaltete Visite-Karten
- Korrespondenz mit Dritten und Friedrich Erbacher
- Persönliche Notizen von Friedrich Erbacher
- Auseinandersetzung mit dem Landratsamt Rems-Murr-Kreis um die Weiternutzung der Bürlenshalde in Alfdorf (1994)
- Entwurf zu einem Drehbuch für einen Dokumentarfilm (1994)
- Adresslisten [Künstlerkontakte]

Enthält auch:
- Lebenslauf/Vita von Christina Kiehs-Glos bis 1996
- Lebenslauf, verfasst von Friedrich Erbacher (2026)

1 Bü (3 cm)

Gesperrt bis: 31.12.2056

Grund der Sperrung: Gesperrt für die freie Benützung, enthält personenbezogene Informationen.

Bü 2 ca. 1986 - 1997

Material zu künstlerischen Aktionen und Ausstellungen

Enthält v. a.:
- Einladungen und Wegbeschreibungen zu Kunst-Aktionen in der Bürlenshalde bei Alfdorf (ab 1986)
- Katalog zur Ausstellung "circadinavier" in der Studiogalerie im Freudental (1987)
- Programmhefte und Begleitmaterial zu den Gmünder Streifen 1989/91/92/93/94
- Programmheft und Abendschau-Abstract zur Ausstellung "Künstler gestalten Lattenkreuze" am 08. April 1990 in Böbingen
- Objektliste, Korrespondenz und Eröffnungsrede von Karl Dietz zur Ausstellung "Grüne Objekte" im KKF (Kino, Kneipe, Fabrik) in Schwäbisch Gmünd (1994)
- Objektliste und Presseartikel zur Ausstellung "Naturbetrachtungen in den Zeiten der Kulturschwerelosigkeit" in Konstanz (1994)
- Flyer zum Kunstwettbewerb "Salz" in Schwäbisch Hall (1996)
- Presseartikel und Exponatliste zur Gemeinschaftsausstellung "Kunst in der Namensverwandtschaft" (8. Internationales Städtetreffen der "Gmünder" Orte, 1996)
- Katalog zur Ausstellung "Grenzüberschreitung - Sinnbild - Lebendiger Ort" in St. Katharina (1997)
- Diverse Skizzen und Zeichnungen sowie Kopien einzelner Kunstwerke

Enthält auch: Broschüre zur Kunstwerkstatt in der Türlenstege 22 in Schwäbisch Gmünd (ca. 1990)

1 Bü (1 cm)

Bü 3 1995 - 1996

Material zu künstlerischen Aktionen und Ausstellungen in Zusammenarbeit mit Friedrich Erbacher

Enthält v. a.:
- Korrespondenz, Presstexte und Eröffnungsrede von Vreni Krieger zur Ausstellung "Performance. Kommunikation. Objekte." in den Räumen des Vereins Kunst im Hafen in Düsseldorf (1995)
- Pressemitteilungen über die Ausstellung "Objekte aus Schiefer und Ton" (Gemeinschaftsausstellung mit Diana Weiss, 1995)
- Exponatlisten, Adresslisten [Künstlerkontakte], Korrespondenz sowie Eröffnungsrede von Gerhard Drexel zur Ausstellung "Objekte aus 15 Jahren" in den Räumen des Kunstvereins Schwäbisch Gmünd (1996)
- Leihverträge

1 Bü (2 cm)

Gesperrt bis: 31.12.2056

Grund der Sperrung: Gesperrt für die freie Benützung, enthält personenbezogene Informationen.

Bü 4 ca. 1995 - 1996

Skizzen und Informationen zu Kunstwerken

Enthält v. a.:
- Skizze des S.P.A.S.S.-Hauses in der Vorderen Schmiedgasse
- Entwürfe für Visiten-Karten
- Inventarlisten zu Objekten im Bestand des Museums im Prediger und von Privatpersonen

1 Bü (1 cm)

Bü 5 ca. 1994 - 1997

Finanzen und Vermögensverwaltung

Enthält v. a.:
- Vollmacht über die Vermögensverwaltung von Josef Überall durch Friedrich Erbacher, sowie Kündigung derselben
- Kostenvoranschläge für Projekte
- Rechnungen, Quittungen und Belege
- Finanzbuchhaltung und Vermögensverzeichnisse (1994-1995)

1 Bü (3 cm)

Gesperrt bis: 31.12.2057

Grund der Sperrung: Archivale teilweise gesperrt bis 2057 - Steuergeheimnis und Personenbezogene Informationen.

Bü 6 ca. 1985 - 1996

Presseartikel und Zeitschriften

Enthält:
- Kopien von Artikeln in Zeitungen und Zeitschriften mit Bezug zu Josef Überall

1 Bü (2 cm)

Bü 7 ca. 1995 - 1996

Fotosammlung zu Josef Überall und seinen Kunstwerken

Enthält:
- Film 1 (Negative): Bemalte Türen [Ausstellungsobjekte bei "Performance. Kommunikation. Objekte", 1995]
- Film 2 (Negative): Fotos aus Alfdorf, auch: Gebäude Obere Schloßstraße 1
- Film 3 (Negative): Fotos aus Alfdorf, im Gebäude Obere Schloßstraße 1
- Film 4 (Negative): Fotos aus Alfdorf, Wohnung im Klösterlesweg 2; Fotos von Objekten im Café Spielplatz (Münsterplatz 12) in Schwäbisch Gmünd
- Film 5 (Negative): Fotos von der Ausstellung "Performance. Kommunikation. Objekte" (1995)
- Film 6 (Negative): Fotos aus dem Atelier von Diana Weiss, Vordere Schmiedgasse 62, Schwäbisch Gmünd. Abwechselnd Fotos von Diana Weiss und Josef Überall. [Im Atelier: "Objekte aus Schiefer und Tuch"] (Sommer 1996)
- Fotoabzüge: Bilder von Josef Überall und seinen Kunstwerken in Alfdorf [teilweise Abzüge zu den Filmen 1-4]

1 Bü (1 cm)

Digitalisate intern vorhanden.

Bü 8 1992 - 1994

Tonbänder mit Beiträgen von und über Josef Überall

Enthält:
- Sendung aus der Reihe "S2 Eckpunkt" des Südwestdeutschen Rundfunks vom 05.12.1992: "Das Alphabet des Josef Überall"
- Rede von Josef Überall beim "Gmünder Streifen" 1994 (2 Ex.)

3 Tonbänder

Digitalisate intern vorhanden.

Bü 9 1986 - 1994

Ausgaben und Kopien der Zeitschrift "GegenDruck" mit Bezug zu Josef Überall

1 Bü (1 cm)

Bü 10 2026

Anzeigen, Flyer und Presseartikel zur Ausstellung zum 90. Geburtstag von Josef Überall 2026

6 Schr.

Übergabe durch Friedrich Erbacher im Mai 2026.